



ELTERNINITIATIVE  
**LA VIDA**

Steinfeldgasse 63A  
8020 Graz

TEL.: 0316 46 82 224  
FAX: 0316 46 82 110

*la\_vida@a1.net*  
www.lavida.at

HYPO Steiermark  
Kto. 20241081258  
BLZ 56000

BIC: HYSTAT2G | IBAN: AT32 5600 0202 4108 1258

### Was ist zu tun?

Rufen Sie uns an!

Wir sind telefonisch von *Mo – Fr 8 – 17 Uhr*  
unter **0316 46 82 224** erreichbar.

Vereinbaren Sie bitte mit uns einen  
Beratungstermin.

Diese Zusammenfassung wurde ausgearbeitet  
von unseren Sehfrühförderinnen  
**Gundi Zakary-Wolfsberger & Anuschka Vardics**



**Die Sehentwicklung  
des Kindes im 1. Lebensjahr**

ELTERNINITIATIVE  
**LA VIDA**

Mobile Sehfrühförderung  
Allgemeine Frühförderung  
Familiententlastung

## Die Sehentwicklung des Kindes im 1. Lebensjahr

### Neugeborenes

Das Kind sieht am besten in 20 - 30 cm Entfernung, etwa Mamas Gesicht beim Stillen.

### ca. 2. Lebensmonat

Ein in Blickrichtung gehaltenes und bewegtes Spielzeug wird wahrgenommen und kurz verfolgt.

### ca. 3. Lebensmonat

Das Kind fixiert und zeigt gute Folgebewegungen, Gesichter werden wahrgenommen und das Kind lächelt zurück.

### ca. 4. Lebensmonat

Das Kind betrachtet die eigenen Hände und spielt mit den Fingern (Auge-Hand-Koordination). Es greift beidhändig nach Gegenständen, betrachtet sie und nimmt sie in den Mund.

### ca. 6. Lebensmonat

Das Kind ergreift gezielt Gegenstände.

### ca. 7. Lebensmonat

Das Kind kann Gegenstände in der Hand drehen und wenden.

### ca. 8. Lebensmonat

Das Kind unterscheidet bekannte und fremde Gesichter (fremdeln).

### ca. 11. Lebensmonat

Das Kind sucht nach Personen und Gegenständen, nach denen es gefragt wird.

### ca. 12. Lebensmonat

Das Kind gibt Eltern gezielt Gegenstände in die Hand.

### Wir bieten Ihnen:

### Beratungsgespräch & mobile Sehfrühförderung

## Hinweise auf Probleme in der Sehentwicklung

- Auffallende Lichtscheu oder keine Reaktion auf Licht
- Schielen
- Verschieden große Lidöffnungen oder Pupillen
- häufiges Augenreiben
- Anhaltende Rötung der Augen
- Häufiges Tränen und Verkleben der Augen
- Getrübe Hornhaut oder grau-gelbe statt tiefschwarze Pupille
- Augenzittern oder ständiges Bewegen eines Auges
- Zwanghaftes Schiefhalten des Kopfes
- Vorbeigreifen
- Häufiges Stolpern über Gegenstände

Die augenärztliche Untersuchung im Mutter-Kind-Pass sollte beim Augenarzt durchgeführt werden!

Bei Auffälligkeiten im 1. Lebensjahr und sonst mit 2 Jahren und jährlich bis zum Schuleintritt.